

BESCHLUSSPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Ötlingen vom 30.01.2023
im Sitzungssaal des Rathauses Ötlingen (Stuttgarter Straße 191)

Beginn: 18:32 Uhr Ende: 20:50 Uhr

§§ 1 – 12 öffentlich

ANWESENHEIT

Vorsitz

Ortsvorsteher Siegfried Stark

Mitglieder

Ortschaftsrätin Susanne Appenzeller
Ortschaftsrätin Petra Auer
Ortschaftsrätin Monika Barner
Ortschaftsrätin Svenja Brunhorn
Ortschaftsrätin Dr. Antonia Coppin-Renz
Ortschaftsrätin Susanne Diez
Ortschaftsrat Marc Eisenmann
Ortschaftsrätin Claudia Hägele
Ortschaftsrätin Gundis Henzler
Ortschaftsrätin Stefanie Hiller-Daginnus
Ortschaftsrat Timo Just
Ortschaftsrat Stefan Kitzig
Ortschaftsrat Dr. Thilo Rose
Ortschaftsrat Fabian Schick
Ortschaftsrätin Birgit Schweiger
Ortschaftsrat Dr. Hans Widmann

Entschuldigt

Ortschaftsrat Raphael Petto	aus beruflichen Gründen verhindert
Ortschaftsrätin Christine Schwarzbauer	aus gesundheitlichen Gründen abwesend

Verwaltung

Frau Monika Voltmann	zu §§ 9 und 10 ö
Herr Marco Wanzke	zu §§ 9 und 10 ö

Schriftführer/in

Frau Gabriele Nöpel (Gremien und Öffentlichkeitsarbeit)

Bekanntgabe von Beschlüssen

Aus der nichtöffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Ötlingen vom 28.11.2022 sind keine Beschlüsse bekannt zu geben.

Einwohner/innen fragen - die Verwaltung antwortet

1. Vorsorgliche Maßnahmen zu einem möglichen Strom Black-out in Ötlingen

Ein Einwohner verweist auf den Stromausfall im Harz, bei dem einige Stunden der Strom ausgefallen sei. Er berichtet weiter, dass bereits einige Gemeinden dazu übergegangen seien, Notfallmaßnahmen zu ergreifen und die Bevölkerung im Ausnahmefall mit wichtigen Informationen zu versorgen.

OV Stark (ÖBI) erläutert, dass dies zu den Aufgaben der Stadtverwaltung Kirchheim unter Teck gehöre, die in einem solchen Falle eng mit dem zuständigen Katastrophenschutz vom Landratsamt zusammenarbeite. Zu weiteren Information müsse man sich direkt mit der Katastrophenschutzbehörde in Verbindung setzen.

Der Einwohner macht darauf aufmerksam, dass es wichtig sei, vor Ort auf solch ein Ereignis eingestellt zu sein. Für die Ötlinger Bürger sei wichtig zu wissen, wo sie sich im Notfall informieren können, beziehungsweise wo es Treffpunkte oder Sammelstellen gäbe.

ORin Barner (ÖBI) teilt mit, dass es bereits ein Team bei der Stadtverwaltung Kirchheim unter Teck gäbe, die die notwendigen Maßnahmen zusammenzufassen, um die entsprechenden Zeiten und Informationen auszugeben. Näheres sei ihr jedoch noch nicht bekannt.

OV Stark (ÖBI) sichert eine Überprüfung zu.

**Antrag von Ortschaftsrätin Claudia Hägele auf
Ausscheiden aus dem Ortschaftsrat Ötlingen und
Nachrücken von Herrn Fabian Schick**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 18
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 16

ORin Hägele (ÖBI) nimmt wegen Befangenheit an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil und bei den Zuhörern Platz.

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

15 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
1 Nicht abgestimmt

1. Kenntnisnahme vom Antrag von Ortschaftsrätin Claudia Hägele auf Ausscheiden aus dem Ortschaftsrat und Feststellung eines wichtigen Grundes im Sinne von § 16 Abs. 1 Nr. 3 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO).
2. Kenntnisnahme davon, dass Herr Fabian Schick als nächste Ersatzperson für den Wahlvorschlag der ÖBI in den Ortschaftsrat Ötlingen nachrückt und Feststellung, dass für das Nachrücken von Herrn Fabian Schick kein Hinderungsgrund im Sinne von § 29 GemO vorliegt.

OR Just ÖBI) bedankt sich für die konstruktive und engagierte Zusammenarbeit im Ortschaftsrat Ötlingen mit anerkennenden Worten und übergibt im Namen Aller einen Geschenkkorb und eine gebastelte Karte mit dem Rotgockel.

ORin Hägele (ÖBI) bedankt sich für die lieben Worte.

Die Verpflichtung von Herrn Schick erfolgt bei § 4 ö.

Verpflichtung von Ortschaftsrat Fabian Schick

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 18

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 16

Nach einer kurzen Ansprache wird Herr Fabian Schick von OV Stark (ÖBI) auf seine Tätigkeit als Ortschaftsrat verpflichtet. OV Stark (ÖBI) weist zunächst auf die Wichtigkeit und Bedeutung der Verpflichtung hin und belehrt den Nachrücker über die aus der Übernahme des Amtes erwachsenden Pflichten.

Nach Verlesung der Verpflichtungsformel

„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Ortschaft gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohnerinnen und Einwohner nach Kräften zu fördern“

wird dem Verpflichteten von OV Stark (ÖBI) der Handschlag abgenommen.

Auf die Anlage zum Protokoll wird verwiesen (Verpflichtung).

Blumenschmuckwettbewerb 2023 im Stadtteil Ötlingen

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 18

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 16

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

16 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Der Blumenschmuckwettbewerb 2023 im Stadtteil Ötlingen wird durchgeführt.
2. Eine aus mindestens zwei Personen bestehende Bewertungskommission ist vom Ortsvorsteher zu benennen.
3. Der städtische Zuschuss in Höhe von 420 Euro wird bereitgestellt.

**Vergabe von Bau-, Liefer- und Dienstleistungen ohne
Planungsvorlauf 2023
- Freigabe der Ausschreibungen**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 18

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 16

Beim Ausschuss für Infrastruktur, Wohnen und Umwelt (IWU) wird beantragt:

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

16 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Zustimmung zu den Eignungskriterien und dem Zuschlagskriterium für die Vergabeverfahren nach Vergabeverordnung (Anlage 1 zur Sitzungsvorlage IWU/2023/001).
2. Ermächtigung der Verwaltung, an den aus den notwendigen Verfahren (Anlage 1 zur Sitzungsvorlage IWU/2023/001) nach Vergabeverordnung (VgV) besten Bieter den Zuschlag zu erteilen.
3. Freigabe der in der Anlage 1 zur Sitzungsvorlage IWU/2023/001 aufgeführten Ausschreibungen, vorbehaltlich der Genehmigung des Nachtragshaushalts 2023 durch das Regierungspräsidium Stuttgart.

**Bebauungsplan "Ötlingen Mitte II" gemäß § 13 a mit
örtlichen Bauvorschriften - 4. Änderung
Planbereich Nr. 44.03/4 Gemarkung Ötlingen
– Auslegungsbeschluss**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 18
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 16

Beim Gemeinderat wird beantragt:

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

15 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Prüfung der während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB abgegebenen Stellungnahmen sowie der Stellungnahmen der beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB.
2. Zustimmung zum Entwurf des Bebauungsplanes „Ötlingen Mitte II“ - 4. Änderung gemäß § 13 a BauGB mit örtlichen Bauvorschriften, Planbereich Nr. 44.03/4, Gemarkung Ötlingen, vom 15.08.2022 / 07.12.2022 und zur Begründung (Entwurf) vom 15.08.2022 / 07.12.2022.
3. Auftrag an die Verwaltung, den Entwurf des Bebauungsplanes „Ötlingen Mitte II“ – 4. Änderung gemäß § 13 a BauGB mit örtlichen Bauvorschriften, Planbereich Nr. 44.03/4, Gemarkung Ötlingen, vom 15.08.2022 / 07.12.2022 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und gemäß § 4 Absatz 2 BauGB die Stellungnahmen der durch die Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange einzuholen.

Verpachtung der Jagden ab 01.04.2023

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 18

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 16

Beim Gemeinderat wird beantragt:

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

16 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Beschluss der Jagdgenossenschaftssatzung gemäß Anlage 1 zur Sitzungsvorlage GR/2023/028 als Vorlage zur Beschlussfassung durch die Jagdgenossenschaftsversammlung.
2. Empfehlung an die bisherigen Jagdpächtergemeinschaften die Pachtverträge zu verlängern.
3. Zustimmung zur Übertragung der Verwaltung der Jagdgenossenschaft auf den Gemeinderat, vorbehaltlich eines entsprechenden Beschlusses der Jagdgenossenschaftsversammlung, für weitere sechs Jahre.

§ 9 öffentlich

OROE 30.01.2023
GR/2023/006

**Mittagessen an Schulen und Kindertageseinrichtungen
- Ergebnisse des Pilotprojekts zur Systemumstellung
- Weiteres Vorgehen**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 18
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 16

Der Ortschaftsrat nimmt Kenntnis von der Sitzungsvorlage GR/2023/006.

§ 10 öffentlich

OROE 30.01.2023
GR/2023/007

**Änderungen der Satzung über die Benutzung der
Schulkindbetreuung an Grundschulen und der Satzung
über die Benutzung der städtischen Tageseinrichtungen
für Kinder bis zum Schuleintritt**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 18

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 16

Der Ortschaftsrat nimmt Kenntnis von der Sitzungsvorlage GR/2023/007.

Einzelhandelskonzept Kirchheim unter Teck 2030+

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 18

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 16

Der Ortschaftsrat nimmt Kenntnis von der Sitzungsvorlage GR/2023/013.

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

16 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

Antrag von OR Eisenmann (SPD/UBL):

Aus dem entsprechenden Entwicklungskonzept werden die genauen Maßnahmen für den Stadtteil Ötlingen herausgearbeitet und gegebenenfalls werden hierzu weitere Erkenntnisse aus der Ortschaft gesammelt.

allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

- OROE 1. Hinweisschild Kegelesbach an der Hommage
350
353
OV Stark (ÖBI) weist darauf hin, dass das Schild an der Hommage aufgestellt sei.
- OROE 2. Telefonzelle / Bücherzelle Ötlingen
340
341
OV Stark (ÖBI) berichtet, dass die Telefonzelle im Bauhof eingelagert sei und spricht mögliche Standorte, die Gestaltung und die Pflege und Befüllung der Telefonzelle an. Laut Herrn Kerner (Technische Infrastruktur) wird es bis zur nächsten Ortschaftsratsitzung eine Sitzungsvorlage geben. Bis dahin könne man sich zu diesem Thema Gedanken machen. Weiter geht er davon aus, dass Herr Bestenlehner (Schreinerei in Jesingen) die Inneneinrichtung der Telefonzelle gestalten wird, wie er dies bereits in Jesingen getan habe.
- OROE 3. Stromverteilerkästen
245
353
ORin Barner (ÖBI) schlägt vor, in diesem Zuge auch die Verteilerkästen bunt zu gestalten und fügt hinzu, dass andere Gemeinden dies bereits umgesetzt hätten.

OV Stark (ÖBI) sichert auch hier eine Überprüfung zu.
- OROE 4.. Ötlinger Nachrichten
150
151
152
OV Stark (ÖBI) berichtet, dass es hierzu ein Gespräch mit OB Dr. Bader, Herr Berndt (Öffentlichkeitsarbeit) und Frau Kögel (Gremien und Öffentlichkeitsarbeit) gegeben habe. OV Stark (ÖBI) berichtet, dass das weitere Vorgehen in zwei Phasen geplant werde. Zum einen sollen künftig unter den Stadtnachrichten alle Nachrichten aus den Ortsteilen nach Ortsteil sortiert ausgespielt werden. Hierfür könne man mit Flyer Werbung machen. Zum anderen gebe es bereits einzelne Seiten für die Ortsteile, auf denen Informationen eingestellt werden können, die die jeweilige Ortschaft betreffen. Er berichtet weiter, dass es eine Printversion im zweiten Schritt geben könne. Dafür müssten Gelder im Doppelhaushalt 2024/2025 beantragt werden für Personal, Druckkosten und die Verteilung. Amtsblätter seien über den Teckboten oder den Nußbaum-Verlag möglich. Entsprechende Angebote werde er noch einholen. Mit Herrn Gottlieb vom Teckboten habe er schon gesprochen. Dieser könne sich für den Anfang eine Auflage für ca. viermal pro Jahr vorstellen. Druckkosten könnten eventuell durch Werbung gedeckt werden. Die Verteilung sei noch offen. Er spricht die weitere Vorgehensweise an und bittet um Mithilfe aus dem Ortschaftsrat für die redaktionelle Vorarbeit hierzu. Für die Stadtnachrichten müsse man sich Gedanken machen, wie man es

organisieren könne, damit der Leser die Nachrichten aus Ötlingen leichter finden könne. Er fügt hinzu, dass laut Frau Kögel (Gremien und Öffentlichkeitsarbeit) die Stadtnachrichten bis Ende Februar umgesetzt werden können und es gut wäre, diese dann zeitnah zu befüllen.

ORin Appenzeller (ÖBI) spricht die Mitarbeit an und ob diese innerhalb des Ehrenamtes überhaupt machbar sei.

OR Dr. Widmann (SPD) räumt ein, es sei für den Anfang sinnvoll, mit einer vierteljährigen Ausgabe zu planen.

OR Schick (ÖBI) fügt hinzu, dass man auch die Vereine hinzuziehen könne.

OR Dr. Widmann (SPD) bemerkt, ob eine Wurfsendung überhaupt sinnvoll sei.

ORin Auer (ÖBI) teilt mit, dass es von den Bürgern durchaus angenommen wurde und auch immer wieder positive und konstruktive Rückmeldungen gekommen seien. Sie fügt hinzu, Ötlingen habe viele Senioren sodass es immer wichtig war, das Ötlinger Blättle kostenlos und an jeden Haushalt zu verteilen.

OV Stark (ÖBI) sichert abschließend die Weitergabe von kleineren Nachrichten und Informationen zu. Er bittet um punktuelle Unterstützung und Mitarbeit bei der Festlegung der Termine für die Ausgaben. Alles Weitere werde er mit Herrn Gottlieb vom Teckboten noch abklären.

OROE 5. Parkplatzsituation Eduard-Mörrike Mehrzweckhalle

350

353

OV Stark (ÖBI) teilt mit, dass die Handicapparkplätze auf 2 reduziert wurden und dass es an der Seite Lindorfer Straße noch Poller geben solle damit dort nicht mehr rausgefahren werden könne. Ebenso solle noch ein zusätzliches Schild für Lehrerparkplätze an der linken Einfahrt geben. Laut Herrn Deger sei für die drei, der Allgemeinheit verfügbaren Parkplätze, ein Hol- und Bring Schild vorgesehen.

ORin Henzler (ÖBI) wirft ein, dass morgens unzählige Lehrerparkplätze leer stünden und sie nicht verstehe, dass die Bevölkerung, die die Mehrzweckhalle nutzen wolle auf Parkplatzsuche gehen müsse, nur weil die Lehrerparkplätze freigehalten werden müssen.

ORin Appenzeller (ÖBI) spricht sich für die Entlastung der Lehrerinnen und Lehrer zur Parkplatzsituation aus, da von Seiten der Schule eine enorme Flexibilität der Arbeitszeiten erwartet würde.

OR Just (ÖBI) stellt sich die Frage, wie groß das Kollegium sei und wie viele Parkplätze für die Lehrer ausgewiesen sind. Er bittet dies zu erfragen, um gegebenenfalls noch weitere Plätze frei zu bekommen.

OV Stark (ÖBI) sichert eine Überprüfung zu.

- OROE 245 6. Weihnachtsbaum in Ötlingen
OV Stark (ÖBI) teilt mit, dass die Hülse für den Weihnachtsbaum bis Ostern zwischen Fahnenmasten und Gehweg (Richtung Apotheke) Installiert werde.
- OROE 230 231 240 242 243 7. Feuerwehr / Stuttgarter Straße 159
OV Stark (ÖBI) berichtet, dass der Kauf des Gebäudes Stuttgarter Straße 159 im Februar von Statten gehen solle und dass es hierzu Ende Februar Sondierungsgespräche innerhalb der Verwaltung geben werde.
- OROE 350 353 8. Parken an der Waldorfschule
OV Stark (ÖBI) teilt mit, dass das Problem der Schule seit längerer Zeit bekannt sei und die Eltern darauf hingewiesen wurden, leider aber nur durch Anzeigen zu greifen seien.
- OROE 350 353 9. Zick-Zack-Streifen an der Brücke
OV Stark (ÖBI) teilt mit, dass der Zick-Zack-Streifen auf der Brücke zur Halde von Herrn Deger (Abteilungsleitung Bürgerdienste, Sicherheit und Ordnung) angeschaut werde und gegebenenfalls durchgezogen wird.
- OROE 240 244 245 10. Tischtennisplatte an der ehemaligen Haldenschule
OV Stark (ÖBI) teilt mit, laut Herrn Kerner (Technische Infrastruktur) wurde die Versetzung mit Herrn Kik abgestimmt. Er habe hierzu jedoch noch keine Rückmeldung erhalten. Er teilt weiter mit, dass er sich nochmals mit Herrn Magdanz (Technische Infrastruktur) in Verbindung setzen werde.
- OROE 240 241 11. Sichtschutz an der Mehrzweckhalle
OV Stark (ÖBI) teilt mit, dass laut Hochbau Jalousien angebracht seien, die jedoch bei Temperaturen unter 5 Grad Celsius nicht bedient werden können. Herr Kerner (Technische Infrastruktur) wird dies an Frau Krüger (Technische Infrastruktur) weitergeben.
- OROE 240 244 245 12. Bank am Wengert
OV Stark (ÖBI) teilt mit, dass laut Herrn Magdanz (Technische Infrastruktur) dort kein Ersatz vorgesehen sei, da es sich um kein städtisches Flurstück handle. Wer die Bank aufgestellt habe, entziehe sich seiner Kenntnis. Er teilt weiter mit, dass er nochmals mit Herrn Magdanz (Technische Infrastruktur) reden werde, da die Bank schon einmal durch die Stadt repariert wurde. Er versucht zu erreichen, dass dort wieder eine Bank aufgestellt wird.
OR Just (ÖBI) berichtet, dass diese Bank schon seit vielen Jahren dort stehe und die Stadt Kirchheim im März 2020 die Bretter der Bank erneuert

habe. Er wurde bereits von Bewohnern der Halde angesprochen, wann die Bank wieder aufgestellt werde.

- OROE
240
13. Tellerwärmer in der Cateringküche der Eduard-Mörrike-Mehrzweckhalle
- ORin Henzler (ÖBI) weist darauf hin, dass in der Cateringküche Tellerwärmer fehlen und man solche besorgen müsse.
- OV Stark (ÖBI) sichert eine Überprüfung zu.
- OROE
350
353
14. Heimenwiesen Beschilderungskonzept
- OR Just (ÖBI) fragt nach dem Stand des Konzeptes.
- OV Stark (ÖBI) teilt mit, dass laut Frau Klinger (Stabstelle Wirtschaftsförderung) nur eine Firma Interesse gezeigt habe und man somit keine weiteren Maßnahmen in Erwägung ziehen werde.
- OROE
240
241
245
15. Toilette am Ötlinger Bahnhof
- OR Just (ÖBI) fragt nach dem Zeitplan des WCs am Bahnhof nach.
- OV Stark (ÖBI) teilt mit, der Liefertermin sei Ende 1.Quartal 2023, Anfang 2. Quartal 2023.
- OROE
240
330
16. Geplante Anschlussunterbringung von Geflüchteten im Veilchenweg
- ORin Barner (ÖBI) fragt nach, ob der Veilchenweg laut Verwaltung mit einem festen Gebäude als Anschlussunterbringung vorgesehen sei und ob dies die Häuser seien, die anstatt der Haldenschule geplant seien.
- OR Dr Rose (CDU) teilt mit, dass es sich hier um einen weiteren Vorschlag der Verwaltung zur Anschlussunterbringung handle.
- OV Stark (ÖBI) sichert eine Überprüfung zu.
- OROE
240
330
17. Belegung der Wohnung / Gebäude im Ginsterweg
- OR Just (ÖBI) teilt mit, dass laut einem Schreiben von OB Dr. Bader die Wohnung mit einer Familie belegt sei. Der Ortschaftsrat habe bislang keine Information hierzu.
- OV Stark (ÖBI) teilt mit, dass noch niemand darin wohne und dass das Gebäude für die Unterbringung von Familien geplant sei jedoch nicht für Einzelpersonen.
- OROE
350
353
18. Zebrastreifen in der Haldenstraße

OR Just (ÖBI) teilt mit, dass die Information hierzu sehr kurzfristig stattgefunden habe, er bittet für die Zukunft um rechtzeitige Information an den Ortschaftsrat und an die Bevölkerung.

OV Stark (ÖBI) teilt mit, dass laut seinem Wissen, die Firma Waggerhauser relativ kurzfristig die Baustelle angemeldet habe.

Stark (ÖBI) sichert eine Überprüfung zu.

Gez.
Nöpel